

Wunschzettel

Nun beginnt er, der Advent. Eine spezielle Stimmung liegt in der Luft. Eine die nach Zimt und Tanne, nach Glühwein und Kerzen riecht. Kinder fiebern auf Weihnachten hin und schreiben hingebungsvoll Wunschzettel. Wir Grossen schauen ihnen dabei zu, sind gerührt und etwas bestürzt und denken vielleicht wehmütig an die Zeit zurück, als wir selbst noch solche Zettel geschrieben haben. Wir denken an das Hoffen und Bangen, an das Kribbeln im Bauch vor Vorfriede. Wie schön war doch die Zeit, als unsere Wünsche so einfach zu erfüllen waren und mit etwas Glück pünktlich zu Weihnachten unter dem Baum lagen. Nun sind wir älter geworden und realistischer und unsere Wünsche komplizierter. Wer schreibt heute noch einen Wunschzettel? Auf meinem würde jedenfalls keine Legos mehr stehen, kein Puppenhaus und keine Buntstifte. Viel eher würde ich mir wünschen, dass ich weniger lange am Schreibtisch sitzen müsste, dass ich mehr Zeit für meine Mitmenschen hätte, dass ich keine Namen vergässe. In diesen Tagen, beim Lesen der Nachrichten, kämen noch weit weltbewegendere Wünsche hinzu: dass es keine Kriege auf der Welt mehr gäbe, dass kein Kind mehr unter Hunger und Kälte leiden müsste oder schlicht unter Vernach-



Bild: Valentin Petkov / Unsplash

lässigung, dass Regierungschefs ihren Einfluss einsetzen würden, um stabile und friedliche Bedingungen zu schaffen. Aber ich weiss, das ist unklug, weil unrealistisch.

«Wünsche sind nie klug. Das ist sogar das Beste an ihnen», schreibt Charles Dickens, der Autor von «Oliver Twist». Ich finde das tröstlich und ermutigend. Wünsche dürfen

unvernünftig sein, sie kommen schliesslich von Herzen. Sie zeigen an, dass tief in uns etwas ist, das sich nicht mit dem Gegebenen abfindet, sondern zu träumen wagt. Wie sollte sich auf dieser Welt etwas ändern, wenn wir gar keinen Wunsch nach Änderung hätten?

Vielleicht ist der beste Wunsch daher der, dass wir nie wunschlos glücklich sein mögen. Dass wir den Mut haben, unvernünftige, unkluge Wünsche zu hegen, weil aus ihnen unsere Sehnsucht spricht. Eine Sehnsucht nach Leben, nach Glück, nach friedlicheren Zeiten, in denen sich Menschen wohlgesonnen und respektvoll begegnen. Gerade in der Weihnachtszeit sollten wir uns das Wünschen erst recht erlauben, denn Gott ist für uns Mensch geworden, damit wir menschlich sein können und sein Reich Gestalt annehmen kann.

Drum seien Sie gesegnet mit unvernünftiger Hoffnung und mit der Sehnsucht nach Licht und Leben – und vergessen Sie nicht, Ihren Wunschzettel zu schreiben!

Nora Blatter, Pfarrerin

Inhalt

- «**Brich an, du schönes Morgenlicht**»
Samstag, 2. Dezember, 18 Uhr in der Kirche Messen
Adventskonzert mit Michael Mikolaschek, Orgel, und Barbara Clémin, Sopran **19**
- Gebet für den Weltfrieden**
Dienstag 5./12./19. Dezember jeweils 19–19.30 Uhr in der Kirche Limpach
Mit Edith Gyger, Prädikantin **16**
- Jodlerkonzert**
Sonntag, 10. Dezember, 17 Uhr in der Kirche Lüsslingen
Weihnachtskonzert mit dem Jodlerklub «Alperösli» Münsingen unter der Leitung von Stephan Haldemann **20**
- Friedenslicht aus Bethlehem**
Am 17. Dezember wird das Friedenslicht aus Bethlehem in der Schweiz ankommen, macht sich auf den Weg in unsere Kirchgemeinden und kann in verschiedenen Kirchen abgeholt werden. Genauere Informationen sind auf den einzelnen Gemeindeseiten zu finden.

Kirchgemeinde Grafenried-Limpach

www.hallokirche.ch

Büren zum Hof | Fraubrunnen | Grafenried | Limpach | Schalunen | Zauggenried

Gottesdienste

1. Advent, Sonntag, 3. Dezember 10 Uhr
Kirche Grafenried
Predigtgottesdienst mit Chile fägt Kinderprogramm
Daniel Sutter, Pfarrer
Team Chile fägt

Samstag, 9. Dezember, 18 Uhr
Kirche Grafenried
Taizéfeier
mit Schneebar (siehe nächste Seite)
Daniel Sutter, Pfarrer & Team

2. Advent, Sonntag, 10. Dezember 10 Uhr
Kirche Limpach
Gottesdienst
Edith Gyger, Prädikantin
Wale Gyger, Musik und Gesang

Zuständigkeit Beerdigungen

Dezember
Anita Masshardt 031 301 37 82

Adressen

Präsidium
Anna Katharina Taroni
079 249 01 35

Pfarramt
Daniel Sutter 079 420 54 07

Sekretariat
Cristina Stadler 079 268 64 49

Sigristenteam
Michael Reist, Limpach
079 817 92 95
Daniela Pfäuti, Grafenried
077 444 81 91

Dienstag, 12. Dezember, 10.15 Uhr
Grosser Saal, Rotonda Jegenstorf
Andacht mit Abendmahl
Daniel Sutter, Pfarrer
Rosmarie Studer, Klavier

3. Advent, Sonntag, 17. Dezember
Kirche Grafenried
Offenes Weihnachtssingen mit dem Kirchenchor
Peter Loosli, Dirigent
Daniel Sutter, Pfarrer
Instrumentalisten und Solisten

Sonntag, 24. Dezember, 14–15.30 Uhr
Kirche Grafenried und Umgebung
Heiliger Nachmittag
Der Wirt sagt NEIN
Daniel Sutter, Pfarrer
Simon Gloor, Praktikant
Viele Freiwillige

Sonntag, 24. Dezember, 22.30 Uhr
Kirche Limpach
Christnachtfeier
Edith Gyger, Prädikantin
Marc Mangen, Orgel
Rebecca Zimmermann, Sopranistin

Montag, 25. Dezember, 10 Uhr
Kirche Grafenried
Musikalischer Weihnachts-Gottesdienst mit Abendmahl
Daniel Sutter, Pfarrer
Filip Saffray, Violine
Marc Mangen, Orgel

Montag, 1. Januar 2024, 17 Uhr
Kirche Grafenried
Neujahrs-Gottesdienst mit Apéro
Daniel Sutter, Pfarrer
Daniela Laubscher, Querflöte
Marc Mangen, Orgel

Agenda / Grafenried, Fraubrunnen, Zauggenried

Senioren-Film-Nachmittag
Mittwoch, 6. Dezember, 14 Uhr
Kirchgemeindehaus Grafenried
Daniel Sutter, Pfarrer

Zeigefinger Bibel
Mittwoch, 6. Dezember, 19 Uhr
Kirche Grafenried
Diskutieren, reflektieren und geniessen.
Daniel Sutter, Pfarrer

Gruppen in der Gemeinde

Kirchenchor
Adrian Vögeli, 031 767 86 72



Chindersinge & Chile fägt
Silvia Bichsel, 078 788 16 14

KUW-Unterstufe
Anna Amstutz, 078 779 97 64

CEVI Jungchar Cross-Scouts
Simon Widmer, 077 482 29 76

Literaturclub
Rose Gerber Schlegel
031 767 75 71

Moms in Prayer
Anna Messer, 031 767 94 34

Agenda / Büren zum Hof, Limpach, Schalunen

Pfrundschüür Zmittag / Mittagstisch
Jeweils am Donnerstag, 14./21./28. Dezember, 12 Uhr
Pfrundschüür
Gemütliches Mittagessen (Kollekte) im familiären Rahmen.
Bitte um Anmeldung bis Montagabend bei Hanspeter Ryser (079 709 49 11)

Kafi-u-meh
Jeweils Dienstag 5./12./19./26. Dezember, 10 Uhr
Lädeli Limpach
Geplauder, manchmal ein kurzer Text und immer wieder ein Lied.
Mit dem Kaffeeteam (Edith Gyger, Madlen Bachmann und Hanspeter Ryser)

Wie man's nimmt

Es waren einmal Zwillingmädchen, die sahen vollkommen gleich aus. In ihrer Art aber waren sie unterschiedlich. Die eine mochte den Winter, die andere den Sommer. Die eine rechnete gerne, die andere schrieb lieber Aufsätze. Und der wichtigste Unterschied: Die eine war stets optimistisch und zuversichtlich, die andere pessimistisch und schlecht gelaunt.

Kurz vor Weihnachten berieten sich die Eltern über die Geschenke. «Wäre es nicht schön, wenn jedes unserer Mädchen sein Leben einmal durch die Augen der Schwester sehen würde?» fragte die Mutter. Und so gabs für die Pessimistin an

- Gebet für den Weltfrieden**
Jeweils Dienstag 5./12./19. Dezember, 19–19.30 Uhr
Kirche Limpach
Edith Gyger, Prädikantin, 031 767 85 23
- Senioren-Weihnachtsfeier**
Donnerstag, 7. Dezember, 14 Uhr
Pfrundschüür Limpach
«Winterzyt – Wiehnachtszyt» gemeinsame Feier
Wir freuen uns auf Sie, das Seniorenteam und Edith & Wale Gyger
- Verschnuuffosse**
Mittwoch, 13. Dezember, 19.30 Uhr
Kirche Limpach
Meditation / «Wort-Klang-Stille»
Edith Gyger, Prädikantin

Heiligabend ein neues Smartphone, eine goldene Kette und ein modernes Velo. Und der Optimistin legten sie Pferdeäpfel unter den Baum. Gespannt warteten die Eltern.

Als nun die Pessimistin alles sah, begann sie laut zu klagen und sagte: «Ach Mama, das Smartphone wird bald veraltet sein, die Kette weckt nur Neid und das Velo wird mir wohl sicher gestohlen.» Die Optimistin aber hüpfte herum, und der Vater fragte: «Wie kannst du dich über so etwas freuen?» Und sie gab zur Antwort: «Ganz einfach, irgendwo hier im Haus muss ein Pony sein!»
Joel Ben Izzy

Gedanken zum Advent

Liebe Mitmenschen

«Wo beginnen die universellen Menschenrechte?»

So fragte einst Eleanor Roosevelt, Mitverfasserin der Erklärung der Menschenrechte vor 75 Jahren. Und sie fügte bei: «An den kleinen Orten beginnen sie, nahe dem eigenen Zuhause. So nah und so klein, dass diese Orte auf keiner Weltkarte zu finden sind. Und doch sind diese Plätze die Welt des Einzelnen: Die Nachbarschaft, in der wir leben, die Schule oder die Uni, die wir besuchen, die Fabrik, der Bauernhof oder das Büro, in dem wir arbeiten. Das sind die Orte, wo jeder Mann und jede Frau und jedes Kind gleiche Rechte, gleiche Chancen und gleiche Würde ohne Diskriminierung sucht. Wenn diese Rechte hier nicht gelten, gelten sie nirgendwo!»

www.amnesty.ch / Die allgemeine Erklärung der Menschenrechte von 1948



Bild: Daniel Sutter / 2010

Und genau darum geht es an ganz vielen Orten dieser Welt, wo Menschenrechte mit Füßen getreten werden, sei es von einzelnen Menschen, sei es von Staaten oder anderen Organisationen. Die 30 Artikel der Menschenrechte, die im Jahre 1948 verabschiedet wurden, gelten

nicht mehr. Niemand hält sich mehr daran und das Recht wird hüben wie drüben abgesprochen. Einfache Lösungen und Antworten gibt es hier nicht mehr, weil wir in einer Welt leben, die komplex und vernetzt ist, die von Lobbyismus und

Eigeninteressen geleitet ist. Gemeinwohl ist sicher kein Wort des Jahres 2023. Was tun? Falsche Frage!

Tun können wir wohl wenig, aber das Wenige sollten wir in Angriff nehmen, wie es schon oben geschrieben steht. An diesen kleinen

Orten, innerhalb und ausserhalb des Zuhauses sollten diese Rechte wieder gelebt und erlebt werden können. Es sind Werte, die schon ein Kind, aus dem ein Jesus wurde, zu seiner Zeit vorgelebt hat. Sich daran orientieren wäre eine mögliche Möglich-

keit. Dazu lädt uns der Advent ein. Machen Sie doch mit, denn es kann dadurch nur besser werden, wenn es nicht schon gut ist!

Gott zum Gruss

Daniel Sutter

Lasst uns gemeinsam
für den Weltfrieden **beten**

Jeden Dienstag 19.00 – 19.30 Uhr
in der **Kirche Limpach**
Es ist auch möglich, von zu Hause aus
mitzubeten

Fragen beantworte ich gerne
Edith Gyger, Prädikantin

KIRCHGEMEINDE
GRAFENRIED-LIMPACH 031 767 85 23
edith.gyger@bluewin.ch



Bild: Stefan Nyffenegger / pixabay.com

Taizé-Feier

Samstag, 9. Dezember, 18.00 Uhr
Kirche Grafenried

Musik, Taizémelodien, Stille,
Bibelwort und Gebet

Riccardo Parrino, Klarinette
Samuel Mörker & Sabrina Tschumi, Gesang
Marc Mangen, Klavier und Pfr. Daniel Sutter

KIRCHGEMEINDE
GRAFENRIED-LIMPACH

HEILIGER NACHMITTAG

Sonntag, 24.12.

KIRCHGEMEINDE
GRAFENRIED-LIMPACH

DER WIRT SAGT NEIN! ES HAT KEINEN PLATZ FÜR EUCH!

14.00 h Start in der Kirche Grafenried.
Nachher kurzer Weg zum Stall. Ende ca 15.30 h

Kirchgemeinde Utzenstorf

Utzenstorf | Wiler | Zielebach

Gottesdienste

Sonntag, 3. Dezember, 9.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

1. Advent, Gottesdienst

Livia Karpati, Pfarrerin
Corinne Wahli, Orgel

Sonntag, 3. Dezember, 19 Uhr
katholische Kirche Utzenstorf

Taizé-Feier

Es gestaltet das Taizé-Team
Samuel Steiner, Klavier

Um 18.30 Uhr findet für alle, die möchten
und können, ein Einsingen statt.

Samstag, 9. Dezember, 10 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

Fyre mit de Chlyne

Anita Kissling, Katechetin

Sonntag, 10. Dezember, 9.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

2. Advent, Gottesdienst

Nora Blatter, Pfarrerin
Mitwirkung: Musikgesellschaft
Frohsinn, Utzenstorf

Sonntag, 17. Dezember, 17 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

3. Advent, Familienweihnachtsfeier

Nora Blatter, Pfarrerin
Anita Kissling, Katechetin & Team
Hans Hirsbrunner, Orgel
Nathalie Müller und die Flötengruppe
Hinweis auf dieser Seite

Sonntag, 17. Dezember, 20 Uhr
reformierte Kirche Bätterkinden

Ökumenische Lichterfeier

Mit dem Pfarrteam Livia Karpati,
Dieter Alpstätig und Donsy Adichiyil
Christiane Werffeli, Musik
Hinweis auf dieser Seite

Sonntag, 24. Dezember, 22.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

Christnachtfeier

Nora Blatter, Pfarrerin
Berkant Nuriev, Orgel
Eszter Gyüdi, Sopran

Montag, 25. Dezember, 9.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

Weihnachtsgottesdienst mit

Abendmahl
Livia Karpati, Pfarrerin
Hans Hirsbrunner, Orgel
Eliane Schweizer, Querflöte

Sonntag, 31. Dezember, 17 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

Silvesterfeier zum Jahresschluss

Livia Karpati, Pfarrerin
Hans Hirsbrunner, Orgel
Mit Umtrunk im Anschluss

Amtswochen

Bis 10. Dezember
Livia Karpati, Pfrn. 032 665 03 40

11. bis 17. Dezember
Nora Blatter, Pfrn. 032 665 41 02

Ab 18. Dezember
Livia Karpati, Pfrn. 032 665 03 40

Adressen

Präsidium Kirchgemeinderat
Peter Grossenbacher
032 665 42 07

Pfarramt
Nora Blatter, 032 665 41 02
nora.blatter@ref-utzenstorf.ch
Livia Karpati, 032 665 03 40
livia.karpati@ref-utzenstorf.ch

Sekretariat
Barbara Habegger und Barbara
Flückiger, 032 665 14 10
sekretariat@ref-utzenstorf.ch
Montag und Mittwoch, 9–11.30 Uhr

Agenda

Adventssingen

Donnerstag, 30. November 19–20 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

Livia Karpati, Pfarrerin
Hans Hirsbrunner, Orgel

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Dienstag, 12. Dezember, 12 Uhr
Restaurant Schoris Bahnhof

Donnerstag, 14. Dezember, 12.30 Uhr
Restaurant Rössli

Verbindliche Anmeldung rechtzeitig
direkt an die Wirte.

Meditation

Mittwoch, 13. Dezember
18.45–19.30 Uhr

reformierte Kirche Utzenstorf
Leitung Fredy Steiner,
Kontemplationslehrer via Integralis

Kamingsgespräche: «Weihnachten abschaffen???»

Donnerstag, 14. Dezember 19–20 Uhr
Kirchgemeindehaus, Cheminéeraum

Livia Karpati, Pfarrerin
Hinweis auf dieser Seite

Eröffnung des Adventsfensters

Samstag, 16. Dezember
18.30–19.30 Uhr

Bei der reformierten Kirche
Mit Adventstee und Züpfe
Anita Kissling, Katechetin, und Team

Adventskalender

Ab Montag, 18. Dezember

täglich 17.30–18 Uhr
Sonntag, 24. Dezember 11–11.30 Uhr
reformierte Kirche Utzenstorf

Hinweis auf dieser Seite

Spiel- und Jassnachmittag

Dienstag, 19. Dezember, 14–16.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Utzenstorf

Ein Team von Freiwilligen betreut
und begleitet den Nachmittag.

«Em Hirt Simon syni vier Liechtli»

17. Dezember ab 17 Uhr
reformierte Kirche
Eine besinnliche Vorweihnachts-
feier, die Generationen verbindet.



Bild: Marcus Pfister / Gerda Maria Scheidl
© 1986 NordSüd Verlag AG

Auf dem mit Kerzen ausgeleuchteten
Rundweg um Kirche und Schulhaus
erzählen wir Ihnen die Geschichte
«Em Hirt Simon syni vier Liechtli».

Wir sind ab 17 Uhr in Gruppen unter-
wegs. Start- und Zielpunkt ist bei
der Kirche.

In der Kirche verwöhnen Sie an-
schliessend ab 17.45 Uhr die Flöten-
gruppe von Nathalie Müller und
Hans Hirsbrunner an der Orgel mit
Weihnachtsmusik. Mit besinnlichen
Worten und einem Flötenkonzert
lassen wir den Abend ausklingen.

Natürlich dürfen dazu Weih-
nachtspunsch und Weihnachtsgebäck
nicht fehlen!

Wir freuen uns, mit Ihnen diesen
gemütlich-besinnlichen Anlass zu
geniessen!
**Nora Blatter, Pfarrerin, Anita Kissling,
Katechetin, und Team**

Kamingsgespräche im Kirchgemeindehaus

**14. Dezember, 19–20 Uhr im
Kirchgemeindehaus**



Bild: pixabay.com

«Religion soll aus der Öffentlichkeit
verschwinden!» – dies hören wir
immer öfters. Heisst es «Weihnachten
abschaffen???» Nach einer kurzen
Einführung diskutieren wir darüber
in gemütlicher Atmosphäre.

Livia Karpati, Pfarrerin

Friedenslicht aus Bethlehem

**17. Dezember, 3. Adventssonntag,
20 Uhr, ökumenische Lichtfeier
in der ref. Kirche Bätterkinden**



Bild: friedenslicht.ch

Am dritten Adventssonntag, dem
17. Dezember, wird das Friedenslicht
aus der Geburtsgrötte in Bethlehem
unter dem Motto: «LICHT teilen –
LICHT sein» in der Schweiz ankom-
men. Wir laden herzlich ein, dieses
kleine LICHT, als Symbol der Hoff-
nung und der Gerechtigkeit, zu teilen
und somit auch LICHT für Andere
zu sein.

Wir können dieses Licht in unseren
Fenstern leuchten lassen und so ein
stilles, aber sichtbares und starkes
Zeichen für Frieden setzen.

Das Licht wird in der Feier verteilt. Bringen
Sie eine eigene Laterne mit oder kaufen
Sie eine langbrennende Kerze in der
Kirche (Erlös zugunsten Kinderspital
Bethlehem)

Kirchliche Handlungen

Taufen im Oktober

15. Malou Bernhard, Utzenstorf
15. Yaro Stucki, Utzenstorf
29. Noé Elijah Shepherd, Aeschi/SO

Bestattungen im Oktober

3. Hedi Probst-Sahli, 1925, Wiler/
Utzenstorf
4. Hans Ulrich Läng, 1938,
Utzenstorf
25. Katharina Knuchel, 1932,
Utzenstorf

Auf ein Wort – mit Anita Kissling, Katechetin



Bild: Nora Blatter

ich im FRÜLA mitzuarbeiten. Es
folgten «Fyre mit de Chlyne», Sonn-
tagsschule, Adventssingen und KUW.
Schliesslich absolvierte ich die Aus-
bildung zur Berner Katechetin.

Was war ein besonderes High- light deines Wirkens?

Es ist unmöglich, EIN Highlight her-
auszuheben. Die Kommentare kleiner
Kinder im «Fyre mit de Chlyne» zur
Geschichte eröffnen neuen Blick-
winkel. In der KUW-Unterstufe er-
zählen die Kinder stolz, was sie alles
ihren Eltern beibringen konnten.
Bei den Jugendlichen sind es Ge-
spräche über Sinnfragen oder auch
(kirchen-)kritische Themen.

Wie sieht deiner Meinung nach die Kirche der Zukunft aus?

Die Institution Kirche sollte öfters
Stellung beziehen und dadurch Halt
und Sicherheit bieten. Dieses immer
allen recht zu tun, schürt das Gegen-
teil. Sie dürfte auch ihre Arbeit trans-
parenter machen, denn viele wissen
gar nicht, wo überall die Kirche mit-
wirkt. Zuletzt eine Bitte an die Mit-
glieder: Kommt und erlebt, wie wir
Eure interessanten und vielverspre-
chenden Vorschläge aufgreifen und
umsetzen. Bleiben wir im Gespräch
miteinander, denn schlussendlich
sind wir alle «Kirche».

Danke fürs Gespräch!

Livia Karpati, Pfarrerin

Adventskalender in der reformierten Kirche

Ab dem 18. Dezember 2023

Geschichten-Adventskalender täglich von 17.30 bis 18.00 Uhr

Am 24. Dezember von 11.00 bis 11.30 Uhr!

Ein kleines Team von
Freiwilligen erzählt Geschichten.

Wer mag, kann ab dem 18. Dezember mit der eigenen
Laterne das Friedenslicht mit nach Hause nehmen.

Ohne Anmeldung.

Wir freuen uns auf Euch!

★ Die Anlässe können unabhängig voneinander besucht werden ★

Gedanke auf dem Weg



Bild: pixabay.com

Was tun wir nicht alles in diesen
Tagen, um uns auf den Advent vor-
zubereiten. Wir schmücken die
Wohnung, wir kaufen Geschenke,
wir backen Plätzchen und besuchen
den einen oder anderen Weihnachts-
markt und diese und jene Weih-
nachtsfeier. Eigentlich wäre aber ja
doch das Wichtigste, dass wir von
Herzen dabei sind. Dass wir uns die
Zeit nehmen, die Freude der Weih-
nachtszeit richtig zu spüren. Seien
Sie gut mit ihrem Herzen, denn es
sieht das Wesentliche!

Nora Blatter, Pfarrerin

Gottesdienste

Sonntag, 3. Dezember, 9.30 Uhr
Kirchgemeindehaus
Agapefeier am 1. Advent
Besinnliche Worte und Musik,
gemeinsames Frühstück
Dieter Alpstät, Pfarrer und
Vorbereitungsteam
Christiane Werffeli, Musik
Fahrdienst:
Katja Rothenbühler, 079 661 04 69

Sonntag, 3. Dezember, 19 Uhr
Röm. Kath. Kirche Utzenstorf
Taizé-Feier
Ökum. Taizé Team
Samuel Steiner, Musik
Freiwilliges Einsingen 18.30 Uhr

Freitag, 8. Dezember, 19 Uhr
Kirche
Adventsandacht im Chor der Kirche
Dieter Alpstät, Pfarrer
Sándor Bajnai und Chrigu Gerber
vorbei an stimmungsvollen **Advents- und Weihnachtsgospel-Programm** (Klavier, Orgel und Gesang)

Samstag, 9. Dezember, 10 Uhr
Kirche
Fiire mit de Chliine
Dieter Alpstät, Pfarrer, und Team
Für alle Kinder von zirka zwei bis
sechs Jahre, zusammen mit ihren
Eltern oder Grosseltern. Auch ältere
Geschwister herzlich willkommen.
Kontakt: Dieter Alpstät, 079 394 80 12

Sonntag, 10. Dezember, 9.30 Uhr
Kirche
Gottesdienst am 2. Advent mit Erlebnisbericht von Tabea Roth
über die Arbeit des Hilfswerks
«Mission am Nil International» in
Äthiopien
Dieter Alpstät, Pfarrer
Sándor Bajnai, Musik
Fahrdienst: Heinz Habegger, 079 569 22 12

Dienstag, 12. Dezember, 15.30 Uhr
Senevita Ahornpark
Andacht
Dieter Alpstät, Pfarrer
Freitag, 15. Dezember, 19 Uhr
Kirche
Adventsandacht im Chor der Kirche
Dieter Alpstät, Pfarrer
Christiane Werffeli, Musik

Kirchliche Unterweisung K UW
K UW 7/8 und K UW 9
gemäss K UW- und WFK-Programm
Unterricht: Tina Braun, Katechetin, und
Dieter Alpstät, Pfarrer

Kirchliche Handlungen

Bestattung
12. Oktober: Urs Rösli, 1958

Adressen

Kontakt Kirchgemeinderat
Ursula Herzog, 079 732 17 92
praesidium@kg-baetterkinder.ch

Pfarramt
Dieter Alpstät, 079 394 80 12
dieter.alpstaeg@kg-baetterkinder.ch
Annette Jungen, 079 348 19 40
ajuru@bluewin.ch

K UW, Katechetin
Tina Braun, 076 435 01 00
katechetin@kg-baetterkinder.ch

Sigristin
Kathrin Hager, 078 749 26 06
kathrin.hager@kg-baetterkinder.ch

Sekretariat
Heidi Lüthi, 032 665 72 07
pfarramt@kg-baetterkinder.ch
Mo 14-16 Uhr und Do 8.30-11 Uhr

Sonntag, 17. Dezember, 20 Uhr
Kirche Bätterkinder
Ökumenische Lichtfeier
Mit dem Pfarrteam Livia Karpati,
Dieter Alpstät und Donsy Adichiyil
Christiane Werffeli, Musik
Fahrdienst:
Martina Knuchel, 079 830 66 82
Bitte bringen Sie eine Laterne mit, damit
Sie das Friedenslicht mit nach Hause
nehmen können.

Sonntag, 24. Dezember, 17 Uhr
Kirche
Heiligabend-Feier für Gross und Klein mit Eröffnung des Adventsfensters Nr. 24 und einem Weihnachtstheater
aufgeführt durch Schülerinnen und
Schüler K UW Bätterkinder
Leitung Tina Braun, Katechetin
Liturgie Dieter Alpstät, Pfarrer
Sándor Bajnai, Musik
Fahrdienst: Ursula Herzog, 079 732 17 92

Sonntag, 24. Dezember, 23 Uhr
Kirche
Christnachtfeier
Dieter Alpstät, Pfarrer
Sándor Bajnai, Orgel / Flügel und
Aleksandra Guthmann, Sopran

Weihnachten
Montag, 25. Dezember, 10 Uhr
Kirche
Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl
Annette Jungen, Pfarrerin
Festliche, musikalische
Umrahmung: Weihnachtsschor,
Leitung Rolf Schwab; Orgel/Klavier
Christiane Werffeli
Fahrdienst: Ursula Herzog, 079 732 17 92

Silvester
Sonntag, 31. Dezember, 17 Uhr
Kirche
Silvesterfeier
Dieter Alpstät, Pfarrer
Sándor Bajnai, Musik
Fahrdienst:
Christine Hofmann, 078 890 03 63

Amtswochen

Bis 31. Dezember
Dieter Alpstät, Pfarrer
079 394 80 12

1. Januar – 21. Januar 2024
Annette Jungen, Pfarrerin
079 348 19 40

Agenda

Mittagessen für Seniorinnen und Senioren
Freitag, 1. Dezember, 11 Uhr
Ristorante Da Nunzio, 031 301 40 40
Freitag, 5. Januar, 11 Uhr
Restaurant-Café Ahorn, Ahornpark,
032 666 21 42
Anmeldung bis am Dienstag vor dem
Anlass.

Kirchenkonzert MG Bätterkinder
Samstag, 2. Dezember, 20 Uhr
Sonntag, 3. Dezember, 17 Uhr
Kirche

Weihnachtsfeier für Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren
Mittwoch, 6. Dezember, 13.30 Uhr
Saal Anlage SAB, Bätterkinder
Jüngere Partnerinnen und Partner
sind ebenfalls herzlich eingeladen
Organisator: Landfrauenverein

Singen für Seniorinnen und Senioren
Freitag, 8. Dezember, 15 Uhr
Freitag, 12. Januar, 15 Uhr
Kirchgemeindehaus
Leitung: Ursula Schneider, 079 687 38 85

Weihnachtsschor 2023
Fr. 8., Di. 12.; Fr. 15., Di. 19.,
Fr. 22. Dezember

Montag, 25. Dezember:
Weihnachtsgottesdienst
Kontakt: Rolf Schwab 032 665 29 03

Nachmittag für Seniorinnen und Senioren
Mittwoch, 24. Januar, 13.30 Uhr
Kirchgemeindehaus

«**Trügg is Läbe**»
Martin Bieri aus Kräiligen erzählt
seine Lebensgeschichte und wie
er nach einem schweren Motorrad-
unfall zurück ins Leben fand
Kontakt: Christine Hofmann, 078 890 03 63

Unsere Leserinnen
und Lesern wünschen
wir von Herzen
adventliche Freude
und friedvolle
Festtage!
Kirchgemeinderat und Pfarramt
Bätterkinder

Wo selbst die Sonne ein wenig schöner scheint

Ferien für Seniorinnen und Senioren 2023 im Wallis

Vom 21. bis 25. August war die fröhliche Reisegruppe – 27 Teilnehmende, 4 Begleitpersonen und Christine Kellenberger, Chauffeuse – in der Region um Susten-Leuk unterwegs.



Kreative Seniorinnen und Senioren: Mit Flair und Liebe gestaltete Weinetiketten: Erfrischende Note mit unverwechselbarem Charakter! Bild: Christine Kellenberger

«Wenn jemand eine Reise tut, so kann er was erzählen»
Beflügelt, berührt, inspiriert blicke ich zurück auf diese Ferienwoche im Wallis, denke an das gemeinsame Unterwegssein als grosse Familie durch beeindruckende und wunderbare Landschaften, Täler, Berge und Dörfer, manchmal entlang tiefer Schluchten.

Unterwegs-Sein in einer noch unbekannteren Welt, zum Beispiel im Pfynwald mit seinen sagenhaften und unheimlichen Geschichten. Ein anregender Spaziergang. Keine Begegnung mit Monstern, hingegen Bäumen, die vermutlich ihre eigenen Geschichten erzählen könnten, kleinen Seen, in denen sich die Umgebung spiegelt.

Hoch über dem Rhonetal lag unser Ziel auf ca. 2000 m über Meer, die Moosalp, mit Blick auf Berge wie

Bietschhorn, Mischabelgruppe, Dom. Wir erfreuten uns der Einladung zu einem Walliser-Plättli... Und wer danach Lust auf Crèmeschnitten verspürte, die wohl als die besten weiterherum bekannt sind, konnte diese in vollen Zügen geniessen.

Ein Ausflug führte ins Tal der verborgenen Schätze, durchs Binntal, vorbei an urtümlichen Walliser Häusern nach Binn. Das Mineralien Museum bringt die Betrachtenden mit seinen lebenden Steinen zum Staunen.

Via Zermatt, das Matterhorn zum Greifen nah, wurde die Reise nach Raron zu einem besonderen Erlebnis. Die Felsenkirche, St. Michael gewidmet, lud ein zum Verweilen, die Stimmung dieses Raumes auf sich wirken zu lassen, zum Singen. Elsbeth Würmli, Teilnehmerin der Seniorenferien in Susten-Leuk



Bilder: Stefan Affolter, Elsbeth Würmli, Christine Kellenberger

Kirchgemeinde Bätterkinder **ADVENTSFENSTER IN BÄTTERKINDEN UND KRÄILIGEN**

Die Fenster und Objekte werden jeden Abend ab der Eröffnung und bis am 6. Januar 2024 von 17.00 – 22.00 Uhr beleuchtet. Am Eröffnungstag offerieren die Gestalter zwischen 18.00 Uhr und 20.00 Uhr Getränke und freuen sich über Ihren Besuch!

Freitag	1.12.	Klöpplergruppe	Kirchgemeindehaus	Bätterkinder
Samstag	2.12.	Familie Gleim, Nicole, Alain, Aylin und Fynn	Zägli 17	Bätterkinder
Sonntag	3.12.	Sommer Christin	Winkelstrasse 15	Bätterkinder
Montag	4.12.	Surber Annalina und Hansjörg	Eschenweg 14	Bätterkinder
Dienstag	5.12.	Senevita Ahornpark	Ahornpark 1	Bätterkinder
Mittwoch	6.12.	Gisiger Regula und Remund Anita	Weihweg 1	Kräiligen
Donnerstag	7.12.	Schule Dorfmat, 1. Klasse	Solothurnstrasse 23	Bätterkinder
Freitag	8.12.	Schneuwly Carla	Winkelstrasse 15	Bätterkinder
Samstag	9.12.	Familie Dähler, Daniela und Daniel	Solothurnstrasse 28c	Bätterkinder
Sonntag	10.12.	Gilgen Margrit und René	Lorraineweg 5	Kräiligen
Montag	11.12.	Familie Herzog, Ursula und Daniel	Margritenweg 10	Bätterkinder
Dienstag	12.12.	Stil-Atelier / Evelyn Siegenthaler	Solothurnstrasse 25	Bätterkinder
Mittwoch	13.12.	Kindergarten Dorfmat	Solothurnstrasse 21b	Bätterkinder
Donnerstag	14.12.	Familie Roder, Marianne und Beat	Buchenweg 5	Bätterkinder
Freitag	15.12.	Eberhart Laura und Jürg	Stegmattweg 11	Kräiligen
Samstag	16.12.	Käsermann Sandra und Monika	Niedermattweg 12	Kräiligen
Sonntag	17.12.	Familie Gurtner, Giuseppina, Rolf, Giulia, Matteo	Eibenweg 6	Bätterkinder
Montag	18.12.	Familie Balliana, Nathalie und Sandro	Landshutstrasse 21	Bätterkinder
Dienstag	19.12.	Berchtoldshof / Familien Jakob	Bernstrasse 32	Bätterkinder
Mittwoch	20.12.	Kita Chrötli / Steffen Nadine	Zägli 1	Bätterkinder
Donnerstag	21.12.	Kirchschulhaus, Kindergarten, 1. bis 4. Klasse	Bernstrasse 13	Bätterkinder
Freitag	22.12.	Claro Weltladen	Schmiedegasse 12	Bätterkinder
Samstag	23.12.	Familie Brunner, Iris und Marco	Narzissenweg 2	Bätterkinder
Sonntag	24.12.	Kirchgemeinde Bätterkinder	In der Kirche	Bätterkinder

Die Adventsfensterliste finden Sie zudem auf der Homepage der Kirchgemeinde, www.kg-baetterkinder.ch

Kirchgemeinde Messen

www.kirchgemeinde-messen.ch



Balm | Brunnenthal | Etzelkofen | Gächliwil | Messen | Mülchi | Oberramsern | Ruppoldsried

Gottesdienste

Sonntag, 3. Dezember, 10 Uhr
Kirche Messen

KUW 4 Gottesdienst zum 1. Advent mit Taufe und Bibelübergabe
SchülerInnen der KUW 4
Anita Kissling, Katechetin
Monika Hartmann, KUW-Mitarbeiterin
Christine Dietrich, Pfarrerin
Barbara Clénin, Musik

Sonntag, 10. Dezember, 10 Uhr
Kirche Messen

Gottesdienst zum 2. Advent
Christine Dietrich, Pfarrerin
Michael Mikolaschek und
Männerchor Mülchi Limpach, Musik
Anschließend Apéro in der Pfarrschüür

Sonntag, 17. Dezember, 17 Uhr
Mühleacker 84, Oberramsern
(bei Flury)

Besinnliche Adventsfeier für die ganze Familie in Oberramsern
Christine Dietrich, Pfarrerin
Anschließend Heissgetränke und etwas dazu

Heiligabend, 24. Dezember, 22.30 Uhr
Kirche Messen

Christnachtfeier
Christine Dietrich, Pfarrerin
Michael Mikolaschek und Barbara Clénin, Musik

Weihnachten, 25. Dezember, 10 Uhr
Kirche Balm

Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl
Christine Dietrich, Pfarrerin
Michael Mikolaschek, Musik

Silvester, 31. Dezember, 17 Uhr
Kirche Messen

Altjahrsfeier
Christine Dietrich, Pfarrerin
Michael Mikolaschek, Orgel
Anschließend Cüpli in der Kirche

Kirchliche Unterweisung (KUW)

KUW 3
KUW 3 und Freiwillige ab 5 Jahren

Donnerstag, 7. und 14. Dezember (Hauptprobe!), 16.30 Uhr
Kirche Messen

KUW 3 Weihnachtstheaterprobe
Christine Dietrich, Pfarrerin
Monika Hartmann, KUW-Mitarbeiterin

KUW 4

Samstag, 2. Dezember, 9 Uhr
Kirche Messen

Gottesdienstvorbereitung
Anita Kissling, Katechetin
Monika Hartmann, KUW-Mitarbeiterin

KUW 9

Donnerstag, 7. Dezember, 18 Uhr
Besammlung Cheminée-Zimmer
Pfarrschüür

Weihnachtssingen im Altersheim Hofschmitte
Christine Dietrich, Pfarrerin

Adressen

Präsidium
Sibylle Graber, Messen
031 765 55 15, 079 792 10 56

Pfarramt
KUW (Oberstufe)
Christine Dietrich, 031 765 52 40
christine.dietrich@kirchgemeinde-messen.ch

KUW (Unter- und Mittelstufe)
Anita Kissling, 032 665 25 18

Verwaltung
Katia Gehrig, 031 765 58 30
Dienstag und Donnerstag, 8.30–11 Uhr

Agenda

Adventskonzert: «Brich an, du schönes Morgenlicht.»

Samstag, 2. Dezember, 18 Uhr
Kirche Messen
Michael Mikolaschek
Barbara Clénin

Fyre mit de Chlyne - Samichlaus

Mittwoch, 6. Dezember, 10 Uhr
Kirche Messen
Anita Kissling, Katechetin

Aufführung Weihnachtstheater

Donnerstag, 14. und Donnerstag, 21. Dezember jeweils 19 Uhr
Kirche Messen
SchülerInnen des KUW 3
Christine Dietrich, Pfarrerin
Monika Hartmann, KUW-Mitarbeiterin

Seniorenweihnachtsfeier

Freitag, 8. Dezember, 14 Uhr
Pfarrschüür
Christine Dietrich, Pfarrerin, liest
Weihnachtsgeschichten.

Anschließend Pastetliessen
(keine Anmeldung nötig)

Musikalische Unterhaltung:
Kinderjodlerchörli

Offene Weihnachtsfeier für alle
Sonntag, 24. Dezember, 18 Uhr
Pfarrschüür

Weihnachtsfeier für alle, die nicht allein feiern wollen.

Sonja Bianchi und Team
mit Christine Dietrich, Pfarrerin
Musik: Barbara Clénin

Anmeldung bis 20. Dezember bei
Sonja Bianchi Wyss:
flurir@bluewin.ch / 079 474 61 72

Kirchliche Handlungen

Taufe im Oktober

1. Lynn Malea Jetzer, Ruppoldsried

Bestattungen im Oktober

12. Ruth Hürzeler-Büeler, 1944,
Messen

15. Emanuel Keller-Fürst, 1945,
Messen

«Brich an, du schönes Morgenlicht»

Festliche Musik zum Advent



Bilder: zvg

Adventskonzert mit Barbara Clénin-Lipps, Sopran, und
Michael Mikolaschek an der Orgel
Die beiden Musiker nehmen ihr Publikum am

Samstag, 2. Dezember, ab 18 Uhr

auf eine wunderbare, musikalische Reise mit.
Gemeinsam Traditionelles, Vertrautes, aber auch
Neues und Unbekanntes gibt es zu entdecken.

Im Anschluss an das Konzert sind alle Anwesenden eingeladen,
zusammen mit den beiden Protagonisten
Advents- und Weihnachtslieder zu singen.

Weihnachtstheater 2023
Gib nid uf, chliine Esel

Bild: www.adonia.ch

Am 7. und 14. Dezember jeweils ab 19 Uhr ist der Moment, auf den alle KUW 3 SchülerInnen zusammen mit weiteren Kindern, die gern Theater spielen, gewartet haben.
Gemeinsam zeigen wir Ihnen im Theaterstück «Gib nid uf, chliine Esel» von Adonia an den beiden Donnerstagabenden in der Kirche Messen, wie ein kleiner Esel Weihnachten rettet...

Ein Funke Hoffnung in dunklen Zeiten



Bild: ©Verein Friedenslicht Schweiz / ERK-BS/Eleni Kougonis

Das Friedenslicht aus der Geburts-
grotte in Bethlehem will Menschen
motivieren zwischen Weihnachten
und Neujahr, einen einfachen, aber
persönlichen Beitrag für Dialog und
Frieden zu leisten. «Friede auf Erden
den Menschen guten Willens» verkündete der Engel den Hirten bei der
Geburt von Jesus. Diese Botschaft
möchte das Friedenslicht auch heute
in die Welt hinaustragen – über alle
sozialen, religiösen und politischen

Grenzen hinweg. Ein Licht – als Zeichen des Friedens – wird von Mensch zu Mensch weitergeschenkt und bleibt doch immer dasselbe Licht.

Das Friedenslicht leuchtet zur
Weihnachtszeit in über 30 Ländern.
Und 2023 zum 31. Mal in der
Schweiz.

Bei uns in Messen kann das Friedenslicht in der Heiligabendfeier am **24. Dezember um 22.30 Uhr** in der Kirche abgeholt werden.

Gemeinsam statt allein – herzlich willkommen zur Offenen Weihnachtsfeier!



Bild: Christine Dietrich

An Heiligabend, 24. Dezember, laden wir Sie in diesem Jahr zum ersten Mal zu einer offenen Weihnachtsfeier um 18 Uhr in der Pfarrschüür in Messen ein.

Willkommen sind alle, die nicht alleine feiern möchten.

Nach einem kurzen besinnlichen Teil erwartet Sie ein gemeinsames Essen und ein gemütliches zusammen Feiern mit Weihnachtsliedern und Geschichten.

Das Essen wird als Weihnachtsgeschenk von der Kirchgemeinde Messen offeriert.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich bis am 20.

Dezember anzumelden bei
Sonja Bianchi Wyss
flurir@bluewin.ch
079 474 61 72

Wir freuen uns darauf, diesen Abend mit Ihnen zu verbringen!